



Niederdeutsche Bücherei Band 7—9



Adolf Stuhlmanns Gesammelte Dichtungen

Ausgabe in 3 Bänden — Besorgt vom Dichter

- | | |
|--|---|
| <p>1. Ernst Meliboker (Z)
Die Jugendgeschichte eines alten Hamburgers
mit einer Zeichnung und einem Bild des Verfassers
Brosch. M. 1.50. Geb. M. 2.—
(Die Jugenderlebnisse Stuhlmanns.)</p> | <p>2. Hasselpoggen
Rimels un Bertelln
in holsteensch Mundart
Brosch. M. 1.50. Geb. M. 2.—</p> |
| <p>3. Sünste Jürgen, de heemliche Ridderorden von Lohusen. — Ultimo, etwas vom Secht
im Karpfenteich. Mit Zeichnungen vom Verfasser
Brosch. M. 1.50. Geb. M. 2.—</p> | |

Adolf Stuhlmann gehört zu den ersten unter den niederdeutschen Dichtern, ihm gehört ein „Ehrenplatz nicht weit von Klaus Groth“.
(Dr. Kuhlmann im Niedersachsenbuch 1914.)

Fröhliche Schalkhaftigkeit und ernste Besinnlichkeit geben seinen Dichtungen Leben und Farbe. Die Flüssigkeit der Verse läßt es bedauern, daß Stuhlmanns Lieder nicht in weit größerer Zahl komponiert worden sind, als es der Fall ist. In den „Hasselpoggen“ finden sich übrigens auch realistische Prosadarstellungen aus dem Hamburger „Hofleben“. Einige gleichfalls darin enthaltene Skizzen deuten auch auf die humoristisch-satirische Begabung Stuhlmanns hin, die auch der größeren Prosaschöpfung „Sünste Jürgen“ ihr Gepräge gibt.
(Hamb. Woche.)

Subskriptionspreis bis 1. 4. 1914: Je 1.60 statt 2 Mark.

Die Werke erscheinen im April.

à cond. 25%, bar 33 1/3%. Partie 7/6.

Von 10 Exemplaren, auch gemischt mit anderen Bänden der Niederdeutschen Bücherei, 45 %
" 20 " " " " " " " " " 50 %



Richard Hermes Verlag :: Hamburg



(Z)

In dem unterzeichneten Verlage erscheint in den ersten Tagen des März

Rheinischer Zeitschriften-Katalog

Im Auftrage des Verbandes Rheinischer Bibliotheken

bearbeitet von

Dr. Paul Hirsch,

Oberbibliothekar an der Kgl. Universitäts-Bibliothek in Bonn.

Das 23 Bogen starke, in Lex.-8^o erscheinende Werk umfasst alle auf 62 Rheinischen Bibliotheken gehaltenen und gegenwärtig noch erscheinenden Zeitschriften (rund 6000 Stück).

Entgegen den bisher erschienenen ähnlichen Veröffentlichungen der Berliner, Münchener und anderer Bibliotheken zeichnet sich das vorliegende Unternehmen dadurch vorteilhaft aus, dass bei jedem Titel einer Zeitschrift nicht nur genau der Bestand angegeben ist, d. h. die auf der betreffenden Bibliothek vorhandenen Bände oder Jahrgänge, sondern auch die Standortsnummer. Der Leser wird also an der Hand dieses Kataloges genau feststellen können, ob und auf welcher Bibliothek ein gesuchter Jahrgang vorhanden ist, während er bei den bisher veröffentlichten Verzeichnissen oft die betäubende Erfahrung machen musste, dass gerade der gewünschte Band nicht vorhanden war, da ja in dem Verzeichnis der betreffenden Bibliothek nur der Titel der Zeitschrift angegeben ist.

Die Anlage des Verzeichnisses ist alphabetisch, da eine Ordnung nach Materien ein alphabetisches Register bedingt hätte, und das war mit Rücksicht auf Umfang und Kosten ausgeschlossen. Den Ortsnamen ist die Bezeichnung der Bibliothek beigelegt: es bezeichnet z. B. UB = Univ.-Bib., TH = Technische Hochschule, StB = Stadtbibl. usw. Ein genaues Verzeichnis der Abkürzungen wird natürlich dem Kataloge vorangeschickt.

Für alle Bestellungen bis Anfang März ist ein Vorzugspreis von Mark 10.— festgesetzt. Nach Erscheinen beträgt der Preis Mark 15.—. Buchhändlerabatt 20%.

Ein grosser Teil der Bücher ist durch Vorausbestellungen von Bibliotheken bereits vergriffen.

BONN, 20. Februar 1914.

Carl Georgi

Universitäts-Buchdruckerei und Verlag, G. m. b. H.